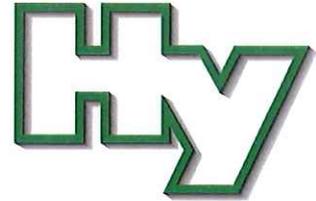


Hygiene-Institut des Ruhrgebiets

Institut für Umwelthygiene und Toxikologie

Direktor: Prof. Dr. rer. nat. L. Dunemann

Träger: Verein zur Bekämpfung der Volkskrankheiten im Ruhrkohlengebiet e.V.



Hygiene-Institut · Postfach 10 12 55 · 45812 Gelsenkirchen

Akzo Nobel Powder Coatings GmbH
Markwiesenstr. 50
72770 Reutlingen

Besucher-/Paketanschrift:

Rotthauer Str. 21, 45879 Gelsenkirchen

Zentrale (0209) 9242-0
Durchwahl (0209) 9242-230
Telefax (0209) 9242-222
E-Mail c.schell@hyg.de
Internet www.hyg.de

Unser Zeichen: W-279700k-17-SI/Krü
Ersetzt: W-279700-17-SI/Krü
Ansprechpartner: Frau Dr. Ch. Schell

Gelsenkirchen, den 21.12.2016

PRÜFZEUGNIS

Vermehrung von Mikroorganismen auf Werkstoffen für den Trinkwasserbereich
Prüfung gemäß DVGW Technische Regeln, Arbeitsblatt W 270, November 2007

Antragsteller: Akzo Nobel Powder Coatings GmbH
Markwiesenstr. 50
72770 Reutlingen

Werkstoff: Resicoat R4

Prüfungsart: Werkstoffprüfung

Der Werkstoff **Resicoat R4** geprüft in den Varianten:

- **Resicoat R4 blau** / Prüfbericht **W-279700-17-SI/Krü** vom **21.12.2016**
- **Resicoat R4 schwarz** / Prüfbericht **W-279701-17-SI/Krü** vom **21.12.2016**

erfüllt die Anforderungen nach DVGW-Arbeitsblatt W 270 für den Einsatz im Trinkwasserbereich. Details zum genauen Ablauf der Prüfung sowie die Einzelergebnisse sind dem jeweiligen Prüfbericht zu entnehmen.

Dieses Prüfzeugnis umfasst zudem alle weiteren **Farbvarianten** des Grundwerkstoffes **Resicoat R4**, welche dem Prüfinstitut offengelegt wurden. Es werden in mikrobiologisch / hygienischer Hinsicht ebenfalls einwandfreie Ergebnisse erwartet, da die eingesetzten Pigmente überwiegend anorganischer Natur sind, in sehr geringen Mengen eingesetzt werden und fest in die Matrix des Basismaterials eingebunden sind.

Die Gültigkeit dieses Prüfzeugnisses beginnt mit dem Ausstellungsdatum und endet bei unveränderten Voraussetzungen am **21.12.2021**. Die Gültigkeitsdauer beträgt 5 Jahre und kann auf schriftliche Anfrage des Antragsstellers einmalig um weitere 5 Jahre verlängert werden, sofern die Vorgaben des Arbeitsblattes W 270 erfüllt sind.

Der Direktor des Hygiene-Instituts
i.A.

Dr. Ch. Schell
Bereichsleiterin mikrobiologische Hygiene- und Materialprüfungen
Abteilung Wasserhygiene und Umweltmikrobiologie

Die Ergebnisse unserer Prüfungen und die Bewertungen gelten für die untersuchten Prüfgegenstände und die zum Zeitpunkt der Prüfung geltenden gesetzlichen Regelungen. Die Gültigkeit des Dokuments erlischt, wenn Veränderungen der Zusammensetzung des Werkstoffes oder der Verarbeitungsbedingungen erfolgen. Dieses Dokument darf ohne unsere ausdrückliche schriftliche Genehmigung nur in vollständiger und unveränderter Form veröffentlicht oder vervielfältigt werden.

Dieses Dokument stellt keine DVGW-Zertifizierung dar.

Träger: Verein zur Bekämpfung der Volkskrankheiten im Ruhrkohlengebiet e.V., Vereinsregister: VR 519 Amtsgericht Gelsenkirchen, USt.-ID: DE125018356
Vorstand: Prof. Dr. Werner Schlake (Vors.), Prof. Dr. Jürgen Kretschmann, Dr. Emanuel Grün, Volker Vohmann, Prof. Dr. Lothar Dunemann (geschäftsführ. Vorstand)